

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 47
24. November 2017



Studenten gesucht !

Seite 3



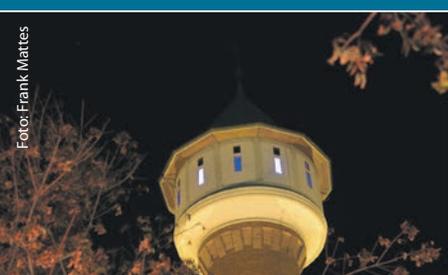
**Eppelheimer Geschäfts-
leben**

Seite 4 und 7



Veranstaltungshinweise

ab Seite 5



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 13

**„Advent ist einmal eine Zeit der Erschütterung,
in der der Mensch wach werden soll zu sich selbst. (...)
Gerade in der Herbheit des Aufwachens,
in der Hilflosigkeit des Zu-sich-selbst-Kommens,
in der Erbärmlichkeit des Grenzerlebnisses
erreichen den Menschen die goldenen Fäden,
die in diesen Zeiten zwischen Himmel und Erde gehen
und der Welt eine Ahnung von der Fülle geben,
zu der sie gerufen und fähig ist.“** Alfred Delp

Liebe Eppelheimer,

mit diesem Zitat von Alfred Delp mute ich Ihnen sicher keinen eingängigen Text zu. Advent als Zeit der Ruhe, der Lichter, der Besinnung, des Wartens auf Weihnachten oder als Zeit der Plätzchen und des Glühweins... davon können wir bei Alfred Delp nichts lesen. Er schreibt stattdessen von Erschütterung und Hilflosigkeit. Sogar von der Erbärmlichkeit des Menschen ist die Rede. Es ist ein anderer, sperriger Gedanke zur bevorstehenden Adventszeit.

Alfred Delp macht mit diesen Zeilen darauf aufmerksam, den Advent als Zeit zu sehen, in der ich erkenne, wer ich wirklich bin. Advent als eine Gelegenheit, um mich neu auf die Suche zu machen, welche Fragen mich gerade umtreiben. Und dann gehört es dazu, dass ich vermutlich auch an meine Grenzen komme. Es ist herb zu erkennen, dass ich eben nicht alles machen kann. Es ist ein Gefühl von Hilflosigkeit, dass mir nicht immer alles gelingt. Aber damit Gott bei mir und in meinem Leben ankommen kann, muss ich aufmerksam sein – für mich und die Welt um mich herum. Dann erfahre ich vielleicht auch in Grenzerlebnissen die Fülle, die Gott in unsere Welt und in uns alle gelegt hat. Dann entdecke ich die Möglichkeiten, die in mir schlummern und die es gilt aufzuwecken.

Dass wir im Advent „wach werden zu uns selbst“ und hin und wieder die „goldenen Fäden zwischen Himmel und Erde“ entdecken, das wünsche ich Ihnen in den kommenden Wochen.

Ihre

Judith Schmitt-Helfferich, Pastoralreferentin

Foto: Pixabay

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg, Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, 2090, 2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Rentenstelle	794-124
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schöffner 794-145
Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison

76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back

76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,

Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Kinderhaus Regenbogen, Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1
Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20
Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,
Larissa Kuhlmann 76 83 38
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,
Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

**AWO – Individuelle
Schwerstbehindertenbetreuung** 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

**Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8** 76 58 08

**Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:**
Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

**Notfallpraxis Kinder Heidelberg
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin**
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg Tel. 01806/622122*
Mo, Di, Do 19-22 Uhr; Mi, Fr 16-22 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 9-22 Uhr
* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

**Zahnärztlicher Notfalldienst
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**
tägl. 20 – 6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen Tel. 3 54 49 17

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*
* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623
Öffnungszeiten: Di. 8 – 12 Uhr, Mi. 14 – 18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 81

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 24.11.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137, Eppelheim, Tel. 76 48 54

Samstag, 25.11.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54, HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Sonntag, 26.11.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Montag, 27.11.

Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,
Tel. 70 75 48

Dienstag, 28.11.

Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Mittwoch, 29.11.

Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Donnerstag, 30.11.

Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Montag, dem 27. November 2017 um 19:00 Uhr

in den Bürgersaal ein.

Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 6. November 2017
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Beschäftigung eines Integrationsmanagers/ einer Integrationsmanagerin
- TOP 5** Feststellung des Haushaltsstrukturkonzeptes
- TOP 6** Aufnahme von Darlehen für das Haushaltsjahr 2017
- TOP 7** Änderung der Hundesteuersatzung
- TOP 8** Jahresabschluss 2015 des Wasserversorgungsbetriebes
- TOP 9** Umbau von Räumen im Untergeschoß in der ehemaligen KKS für die Humboldt-Realschule
- TOP 10** Anbau von zwei Klassenräumen an die Theodor-Heuss-Schule – Kostenfeststellung und nachträgliche Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben
- TOP 11** Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zwischen Rudolf-Wild-Straße und Schützenstraße“
- TOP 12** Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften „Zwischen Rudolf-Wild-Straße und Schützenstraße“, hier: Veränderungssperre
- TOP 13** Spendenannahme
- TOP 14** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung

Für unser Projekt „Studenten helfen“ zugunsten der Eppelheimer Schulen werden ab sofort wieder Studenten/Studentinnen gesucht. In erster Linie werden sie zur Hausaufgabenbetreuung, Lesehilfe oder Nachhilfe eingesetzt.

**Bewerbungen bitte an:
Herrn Kern 06221-794-414
jobs@eppeilheim.de**

Mit Respekt, Toleranz und Solidarität Frieden schaffen

Stadt gedachte beim Volkstrauertag Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft / Feuerwehr und DRK stellten Ehrenwache

(sg) Frieden ist nicht selbstverständlich, aber möglich. Mit Respekt, Toleranz und Solidarität als wichtige Grundlagen des Zusammenlebens lässt sich Frieden schaffen und bewahren – im Kleinen wie im Großen. Dies machte Bürgermeisterin Patricia Rebmann deutlich. Sie nutzte zusammen mit Pfarrer Detlev Schilling den Volkstrauertag und die Feierstunde auf dem Friedhof, um mit Blick auf die Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft an den Wert des Friedens zu erinnern.



„Der Volkstrauertag mahnt uns an, jeden Tag unseren Beitrag für den Frieden zu leisten. Beginnen wir im Kleinen hier in Eppelheim“, hob die Bürgermeisterin in ihrer Ansprache vor über 100 Besuchern in der Friedhofshalle hervor. „Die Deutschen leben seit 72 Jahren in Frieden. Aber das Jahrhundert der Kriege, der Lager und des Eisernen Vorhangs bleibt als mahnende Erinnerung in unserem Gedächtnis“, betonte sie. Die europäische Geschichte des 20. Jahrhunderts hätte aber auch gezeigt, dass trotz Entzweiung auch Versöhnung zwischen den Menschen und Nationen möglich sei. „Deutschland, das Land von dem der letzte Weltkrieg ausging, ist heute von Freunden umgeben“, stellte sie fest. Es habe weitsichtiger und tapferer Frauen und Männer bedurft, die diese Idee von gewaltfreier Politik und Abrüstung entwickelt und vorangetrieben hätten. Der Prozess der Aussöhnung nach schrecklichen Kriegen und ihrer entsetzlichen Auswirkungen sei ein nachahmenswertes Vorbild für die Welt, erklärte Patricia Rebmann. Dieses Werk der Versöhnung sei es nun, welches die Europäer legitimiere, auf der Grundlage der Menschenrechte für Frieden und Freiheit zu werben. Um Weltfrieden zu erreichen, sollte man hier in Eppelheim – im Kleinen – beginnen und mit gegenseitigen Respekt, Solidarität und im Miteinander die Grundlage für ein friedliches Zusammenleben legen. „Im Miteinander sehe ich auch meine Aufgabe als Bürgermeisterin. Ich möchte mit Ihnen im Gespräch bleiben. Wir sollten stets offen und respektvoll über alle Themen sprechen können, die uns in dieser Stadt bewegen.“ Pfarrer Detlev Schilling erinnerte in seiner Ansprache an die Auswirkungen von Kriegen und Verfolgung, an Schmerz und Trauer der Hinterbliebenen.



Der Volkstrauertag solle zum Nachdenken über die Zukunft anregen, aber auch die Erinnerung wachhalten. Das Geheimnis von Gewalt und Kriegen sei nämlich das Vergessen. „Ohne Erinnerung wird sich die Geschichte wiederholen. Viele spüren schon

die ersten Anzeichen“, mahnte er. Berührend und dem Anlass entsprechend war die musikalische Gestaltung des Volkstrauertages in der Friedhofshalle durch die Sängerinnen und Sänger des Germania-Chores „joyful voices“ unter der Leitung von Kim Boyne. Begleitet wurden die Chorbeiträge von Felicity Hotasina am Klavier. Am Kriegerdenkmal erfolgte durch die Feuerwehrkameraden Matthias Reiferscheid und Eric Schmitt im Beisein von Bürgermeisterin, Pfarrer und Bevölkerung die Kranzniederlegung und ein stilles Gedenken.



Die Ehrenwache übernahmen die Kameradinnen und Kameraden von Feuerwehr und DRK Eppelheim. Zu Herzen ging das Trompetensolo „Ich hatt' einen Kameraden“ von Mariella Morreale.

Fotos: S.Geschwill

Baumpflanzaktion von EDEKA in Eppelheim

Am vergangenen Dienstag trafen sich Bürgermeisterin Patricia Rebmann sowie einige Stadträtinnen und Stadträte, um symbolisch drei Bäume auf der öffentlichen Streuobstwiese südlich des ASV Sportplatzes einzupflanzen.

Der Mutterkonzern EDEKA Südwest rief diese Aktion ins Leben, an welcher sich auch der hiesige EDEKA Markt Bauer in der Rudolf-Wild-Straße beteiligte. Für jede zehnte Bio-Baumwolltasche die verkauft wurde, spendete das Unternehmen einen Baum. Bürgermeisterin Patricia Rebmann lobte das Engagement des örtlichen EDEKA Marktes Bauer und freute sich, dass durch den städtischen Bauhof in den nächsten Wochen rund 50 Bäume verschiedenster Arten in Eppelheim eingepflanzt werden können.

Weiterhin betonte sie, dass es eine sehr wichtige Aufgabe der Stadt sei, den Grünbestand aufzuforsten und diesen auch nachhaltig zu pflegen. Das EDEKA Südwest sowie der örtliche EDEKA Markt Bauer diese Baumpflanzaktion ins Leben gerufen haben, sei ein wichtiger Schritt in Richtung ökologisches und nachhaltiges Leben.



Gemeinsam mit Stadträtinnen und Stadträten, Peter Schmitt vom Umweltamt und zwei Bauhofmitarbeitern pflanzte die Bürgermeisterin einen Apfelbaum und zwei Birnenbäume. Es bleibt zu hoffen, dass die Bäume sich an ihrem neuen Standort gut entwickeln und in den nächsten Jahren die öffentliche Streuobstwiese mit frischen Äpfeln und Birnen versorgen. Foto: Stadt Eppelheim

Gewerbetreibende bieten auch in der Bauphase alle Waren an

Eine Baustelle ist für uns keine Freude und es ist Erleichterung wenn wir das Ende absehen können. Bis dahin haben es aber auch unsere Geschäfte schwerer sich zu präsentieren. Eppelheimer Gewerbetreibende bieten uns genau das an, was wir suchen. Aber was ist das eigentlich? Und vor allem wo ist es zu finden?

Die Stadt Eppelheim möchte alle Gewerbetreibenden während der Bauphase unterstützen. Im Zuge der Gleichbehandlung sind alle Eppelheimer Anbieter willkommen. Wenn Sie Ihr Angebot mit Kontaktdaten in die Eppelheimer Nachrichten bringen möchten, melden Sie sich bitte per Mail bei: info@eppeilheim.de. Unser Platz ist sehr beschränkt, daher wird es in jeder Ausgabe nur einige Zeilen geben, je nach Reihenfolge des Eingangs. Als Stadtverwaltung können wir natürlich keine Werbung für einzelne Betriebe machen, daher beschränken wir uns auf die Erwähnung des Angebotes und der Kontaktdaten.

Die Unterstützung unserer lokalen Anbieter ist Teil der städtischen Wirtschaftsförderung.

Falls Sie ein Jubiläum haben freuen wir uns über eine Nachricht.



Den Anfang macht „Chillout-Reisen“ mit Frau Carmen Benda. Das Online-Reisebüro existiert nun seit 5 Jahren und alle Anfragen werden per Mail, chillout-reisen@gmx.de, oder per Telefon abgewickelt, 06221-7399011. Die Erreichbarkeit wird hierbei den Bedürfnissen der Kunden angepasst. Die Stadt Eppelheim gratuliert zu 5 Jahren Gewerbe in Eppelheim.

Foto: Stadt Eppelheim

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund einiger Anwohnerbeschwerden möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass an der Kreuzung Mozartstraße / Peter-Böhm-Straße **ausschließlich** Fahrradfahrer in die Fahrradstraße einfahren dürfen.

Eine Fahrradstraße ist - wie der Name schon sagt- für Fahrradfahrer gedacht. Konsequenterweise folgt daraus, dass Autofahrer und motorisierte Zweiräder diese Straße NICHT befahren dürfen! Einzige Ausnahme besteht hierbei für Anwohner, deren Besuch, Kunden anliegender Geschäfte, sowie für Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. In diesen Fällen wird das Befahren der Fahrradstraße durch das Verkehrszeichen "Anlieger frei" erlaubt.



Von der Kreuzung Peter-Böhm- Straße / Mozartstraße (Höhe Haus Edelberg) dürfen nach § 41 Anlage 2 Nr. 23 StVO **NUR** Radfahrer in die Fahrradstraße einfahren, da hier das Verkehrszeichen „Anlieger frei“ nicht angebracht ist - jedoch halten sich leider nicht alle Autofahrer daran!



Dieses Verkehrszeichen bedeutet für **alle Fahrzeuge**



Weiterhin wurden an der Kreuzung Peter-Böhm-Straße / Mozartstraße aus jeder Richtung kommend die Verkehrszeichen „vorgeschriebene Fahrtrichtung links“, „vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“ und „vorgeschriebene Fahrtrichtung links oder rechts“ an Verkehrszeichenmasten, wie auch groß auf der Fahrbahn angebracht.



Aus diesem Grunde wird nochmals mit aller Dringlichkeit darauf hingewiesen, die Regelung zu beachten!!!

Neben regelmäßigen Kontrollen unseres Gemeindevollzugsbeamten wird zusätzlich mobil geblitzt, um das Einfahrverbot zu überwachen. Wer an oben genannter Stelle verbotswidrig in die Fahrradstraße einfährt, wird gebührend verwarnt. Bei Wiederholungstätern wird Vorsatz unterstellt und die Strafe mindestens verdoppelt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihre Verkehrsbehörde Eppelheim

VZ 60 Bau

Das Wasser auf dem Friedhof Eppelheim wird abgestellt

Aufgrund der bevorstehenden kalten Jahreszeit, in der mit Nacht- und Bodenfrost zu rechnen ist, wird das Wasser an den Brunnen im Friedhof zum **01.12.2017** abgestellt.

Das Wasser bleibt solange abgestellt, bis im Frühling keine Frostschäden, besonders durch Nachtfroste, mehr zu befürchten sind. Die Friedhofsverwaltung bittet um Verständnis dafür, dass während dieses Zeitraumes das Wasser nicht erneut an- bzw. abgestellt wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Gundt, Friedhofsammt, Tel. 794605.



ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, schreibt auf der Grundlage der VOB die einzelnen Gewerke

**Abdichtungs- und Klempnerarbeiten
Zimmererarbeiten**

Fenster-, Verglasungs-, Fassaden-, und Sonnenschutzarbeiten
Lüftungsanlage DIN 18379
Heizungsanlage DIN 18380
Sanitäranlage DIN 18381
Elektroanlage DIN 18382

für den Neubau des Kindertagesstätte „Friedrich Fröbel“ öffentlich aus.
 Bitte entnehmen Sie den vollständigen Veröffentlichungstext unter:
www.auftragsboerse.de oder www.eppelheim.de

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Freitag, 24.11.	Hermine Steiger Brigitte Haßmann	95 Jahre 70 Jahre
Sonntag, 26.11.	Inge Schneider	70 Jahre
Dienstag, 28.11.	Karola Albrecht	70 Jahre
Mittwoch, 29.11.	Hans Stephan Brigitte Sattel	85 Jahre 70 Jahre



Foto: Thinkstock

**Herzlichen
Glückwunsch !**

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



Foto: Im Zimmermann

ACHTERBAHN

Komödie mit Klaus Ellmer und Lucia Glaser

Dienstag, 5. Dezember 2017
 20 Uhr, Kultursaal
 Rudolf Wild Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
 Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de





Foto: Martin Haubler

DON'T STOP THE MUSIC

-The Evolution of Dance- Tour 2018

Mittwoch, 03. Januar 2018
20.00 Uhr, Kultursaal
Rudolf Wild Halle Eppelheim

Kartenverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Don't Stop the Music - The Evolution of Dance -

Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, welche durch die Entwicklung des Tanzes leiten wird und magische Momente wieder aufleben lässt!

Genießen Sie die berühmten Ohrwürmer von Elvis Presley und den Beatles, den Bee Gees, Madonna und Michael Jackson bis hin zu heutigen internationalen Stars wie Usher, Rihanna und Lady Gaga.

Die international bekannte Choreographin Maricel Godoy hat eine Gruppe voll fantastischer Tänzer zusammengestellt und eine unglaubliche, atemberaubende Show erschaffen. Die Künstler von „Don't Stop the Music“ sind erstklassige Performer in ihrem gewähltem Tanzbereich: Steptanz, klassisches Ballett, Breakdance, moderner Freestyle und Streetdance sowie einige beeindruckende Superstar Covers.

Info und Kartenverkauf:
Andrea Kurzhals,
Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,
Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409
Mail a.kurzhals@eppeheim.de
www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de

Stadtbibliothek

Die Titel des Deutschen Buchpreis 2017 in Ihrer Bibliothek!



Der Preisträger des Dt. Buchpreises 2017 wurde gewählt. Das Buch „Die Hauptstadt“ von Robert Menasse (Suhrkamp Verlag) wurde aus den vielen nominierten Büchern der Long- und Shortlist ausgewählt. Der Preisträgertitel sowie die Nominierungen

aus der Long- und Shortlist finden Sie nun auch bei uns, in Ihrer Stadtbibliothek! Im Eingangsbereich, bei den Tischen mit den Neuerscheinungen, stehen alle Titel unter dem Plakat zum Dt. Buchpreis 2017. Kommen Sie vorbei, stöbern oder lesen Sie die Sie interessierenden Titel an und leihen Sie sie aus – fertig. So einfach geht das.

Die Tage werden kürzer und die Adventszeit steht schon fast vor der Tür...

Die Stadtbibliothek Eppelheim hat sich auf die Advents- und Weihnachtszeit bereits vorbereitet. Ab sofort steht den Leserinnen und Leser wieder ein großer **Medientisch „Weihnachten“** zur Verfügung. Hier finden Sie: Romane, Sachbücher, Bastel- und Kochbücher, DVDs, CDs, Computer-Spiele und auch natürlich auch Vorlesebücher für die Kleinen. Aufgrund der großen Nachfrage ist die Ausleihfrist für Weihnachtsmedien auf 14 Tage begrenzt.



Außerdem wird es auch in diesem Jahr wieder den **„Advent in der Stadtbibliothek“** geben. Dieser findet am **Freitag, den 8.12.** für Groß und Klein zu den regulären Öffnungs- und Ausleihzeiten **von 13 – 18 Uhr in der Stadtbibliothek Eppelheim** statt! Es gibt Waffeln und Punsch, eine Bastecke, einen großen Bücherflohmarkt, ein Advents-Quiz mit Preisen – und auch der Nikolaus wird bei uns vorbeischaun! Vorbeikommen lohnt sich also.

Das Team der Stadtbibliothek freut sich auf Ihren Besuch!

Fotos: E. Klett

AutorenLESUNG in der Stadtbibliothek

Montag, 27. November 2017

19 Uhr Autorenlesung mit **Ursula Göhr**

„Wie das Leben so spielt“

eine vergnügliche Stunde
mit Kurzgeschichten aus dem Leben



© Cover Ursula Göhr

Stimmungsvolle Liebesgeschichten und schöne Bilder bringen Entspannung nach einem anstrengenden Arbeitstag.

Rund ums Jahr: Je nach Atmosphäre eines jeden Monats erleben die ProtagonistInnen glückliche Stunden oder Herausforderungen, die sie mit Herz und Verstand meistern.

Der Eintritt ist frei!
mit Büchertisch

Stadt-
bibliothek
Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

ADVENT in der Stadtbibliothek
Stöbern Lesen Spielen Punsch Gebäck

Freitag, 08. Dezember 2017
13-18 Uhr Advent in der Stadtbibliothek

Ausleihe
Bücher Flohmarkt
Bastecke
Bistro
Advents-Quiz
Der Nikolaus kommt!
ca. 15 Uhr
Stadtbibliothek Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 76 62 90

Eppelheimer Geschäftsleben



Monika Geier
Alles so hell da vorn
Kriminalroman

Lesung

28. Nov 2017 Eppelheimer Buchladen
Beginn 19:00 Scheffelstr. 14
Eintritt frei 69214 Eppelheim

habe ich gesagt, ein großes Talent diese Monika Geier. Das sind fantastische Bücher. Aber ‚Alles so hell da vorn‘ ist ihr allerbestes. Ich wünsche dem Buch viel Erfolg und würde aus meiner Perspektive sagen: ein Spitzentitel.“
©Eppelheimer Buchladen



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Schlafcouch mit Bettkasten, sehr guter Zustand, Breite:200 cm, Tiefe:105 cm, Höhe: 80 cm, Liegefläche 200x200cm zu verschenken. Tel. 06221-657273

4 Stahlfelgen VW Golf, 1 Fernseher Bang + Olufson, Tel. 764287



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 27. November bis 01. Dezember 2017

Montag, 27. November

- 10:00 2405 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16
12:20 2373 Russische Geschichte – von Lenin bis Putin > Vortrag, Dr. Thomas Paeffgen, > E06 EG
14:00 2237 Pioniere der Moderne – Pierre Bonnard > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

Dienstag, 28. November

- 09:30 4372 BASF Visitor-Center und Werkrundfahrt > Betriebsbesichtigung Hans Wilser, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
10:40 2298 Dichter im Feld – Richard Dehmel > Vortrag Dr. phil Harro Grabolle, > E06 EG
14:00 4979 Einführung Wanderreise nach Rom 16.04. – 24.04.18, Wolfram Janik, > E06 EG
15:40 2265 Vita Magica – Wolfgang Hampel – Eigene Satiren u. Buchvorstellung Lesung Wolfgang Hampel, > E06 EG

Mittwoch, 29. November

- 10:40 1639 Veränderungen bewältigen > Vortrag Dr. Barbara Steinhilber, > E06 EG
15:40 2178 Katherine Mansfield – Von Neuseeland nach Bad Wörishofen > Vortrag Monika Sobotta, > E06 EG

Donnerstag, 30. November

- 10:40 2335 Lutherische Buße > Vortrag Prof. Dr. Christian Möller, > E06 EG
10:40 4973 Einführung zur Kulturreise Hurtigruten 181-4449 vom 26.06. bis 07.07.2018 Karsten Schröder, > E07 EG
14:00 4992 Einführung zur Kulturreise Azoren 182-4469 vom 08.09. bis 15.09.2018 Johanna Scheffer, > E06 EG
15:40 2525 Von Dürer zu Cranach – Kunst in der Reformationszeit > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

Freitag, 01. Dezember

- 08:15 4179 Wadgassen Deutsches Zeitungsmuseum + Villeroys & Boch Outlet > Kulturfahrt, Reise Jutta Krause, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Informationspavillon
10:40 2228 Das Silberbergwerk Schwaz in Österreich > Vortrag Dieter König, > E06 EG
13:15 2359 Heilige Engel – Flammende Gotteskräfte vom Feuertempel > Vortrag Dr. Klaus W. Hälbig, > E07 EG
14:00 2351 Zeitgeschichte und aktuelle Politik > Vortrag Hans-Jürgen Tragbar, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Monika Geier, geboren 1970, lebt in der Pfalz, wo sie die Sitten und Gewohnheiten der pfälzischen Stadt- und Landbevölkerung literarisch aufbereitet. Für ihr Debüt „Wie könnt ihr schlafen“ erhielt sie den Marlowe, den Krimipreis der Raymond-Chandler-Gesellschaft. Mit Bettina Boll schuf sie die erste Halbtags-Kommissarin des Genres. Tobias Gohlis vom Deutschlandfunk Kultur sagt über ihr neuestes Buch „Alles so hell da vorn“: „Immerschon



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

- Fr 24.11. 16.00 Picco Paulis Kindergruppe für Grundschüler
18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
„Burger-Party“ All you can eat 3,99€ und einzelner Burger 1,99€
18.45 Kirchenchor
20.15 Singkreis
- Sa 25.11. 10-12.30 Krippenspielprobe
- So 26.11. **10.00 Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Totengedenken**
Pfr. Schilling und Pfrin. Blázquez
20.30 Meditation-„Sitzen in der Stille“
- offen für jedermann
- Mo 27.11. 18.00 Werkkreis
20.15 Ökumenischer Arbeitskreis
- Di 28.11. 10.00 Krabbelgruppe-„Mäusebande“
- Mi 29.11. 15.00/16.15 Konfirmanden-Unterricht
18.00 Frauenkreis Ein Abend mit Gärtnermeister Pfisterer und Familie Müller
19.00 Abendmusik zum Ende des Kirchenjahres
19.00 Jugendposaunenchor
20.00 Posaunenchor
- Do 30.11. 14.00 Senioren-Treff
- Fr 01.12. ab 14.00 richten für den Adventsbazar
16.00 Picco Paulis Kindergruppe für Grundschüler
18.00 TEESTUBE... der Jugendtreff der Ev. Kirche
„Disco“
18.45 Kirchenchor
20.15 Singkreis

Wochenspruch: Letzter Sonntag des Kirchenjahres

Lukas 12, 35

Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.

„Der Andere Advent“

Der beliebte Kalender ist ab sofort im Pfarramt wieder erhältlich

Zwölf Minuten Stille – gönnen Sie sich jeden Tag diese kleine Kalenderzeit!

Vorweihnachtsrummel und Geschenkstress? In der Adventszeit lässt sich Tieferes entdecken. Über eine Million Menschen lassen sich dabei vom Kalender Der Andere Advent begleiten. Vom Vorabend des ersten Advent bis zum 6. Januar bietet er Texte und Bilder zum Nachdenken, Träumen, Meditieren und Schmunzeln. Von Wegen durch die Welt und zu Gott erzählen Gedichte und Geschichten von Paul Auster, Edith Stein, Bernhard von Clairvaux und Carolin Emcke sowie vielen anderen. Lebendige Bilder bringen Farbe in den Advent – und am Nikolaustag erwartet Sie ein kleines Geschenk.. Der Kalender im DIN A4-Format umfasst 92 Seiten. **Preis: 8€**

Adventsbazar : Samstag, den 02.12.2017 von 10 – 14 Uhr

„Advent riechen-schmecken-spüren und sich bei uns wohlfühlen...“

So lautet das Motto des diesjährigen Adventsbazars. **Lassen Sie sich überraschen!!**

Wir laden alle herzlich ein, sich vor der Kirche, im Innenhof und ganz gemütlich im großen Saal sich auf den Advent einzustimmen, in der Cafeteria „Wintertraum“, bedient zu werden und im Gespräch mit anderen Gemeindegliedern oder einfach mit Bekannten ein „Schwätzchen“ zu halten.

Der Duft von Waffeln und Glühwein wird Sie empfangen. Auf keinen Fall wird die legendäre „Hausgemachte Erbsensuppe“ fehlen, die von vielen fleißigen Helfern, freitags mit viel frischem Gemüse und zahlreichen anderen Zutaten gekocht wird.

Zum Geschenke- Kauf oder einfach nur, um sich selbst was zu gönnen, erwarten unsere Gäste folgende Stände: Handarbeiten vom Werkkreis, – Holzkrippenfiguren aus Israel, – Eine-Welt- Verkauf, – Köstlichkeiten rund um Weihnachten zum Verschenken (alles aus eigener Herstellung), – Weihnachtliche Basteleien der Jugendteamer, – Adventskränze, Gestecke und Tannengrün.

Der Erlös ist dieses Jahr für „Soziale Projekte“ der deutsch-lutherischen Gemeinde in Georgien bestimmt. Unser Kirchengemeinderat Herr Gramm, pflegt den persönlichen Kontakt zu dieser Gemeinde in Georgien, so dass der Erlös auch zu 100% dort ankommt.

Für Kuchenspenden, die am Samstag, den 02.12. ab 8.30 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden können, wären wir sehr dankbar. Wir freuen uns auf viele Gäste.

SELBSTGEBACKENES WEIHNACHTSGEBÄCK und Marmelade

Für unseren alljährlichen Adventsbazar benötigen wir selbstgebackenes Weihnachtsgebäck und verschiedene Marmelade.

Wenn Sie gerne backen und uns von ihrem Lieblingsrezept die Menge von einem Blech zur Verfügung stellen möchten, wären wir Ihnen von Herzen dankbar auch über selbstgemachte Marmelade würden wir uns freuen. Abgeben können Sie das Weihnachtsgebäck und die Marmelade am Freitag, den 01.12.2017 ab 10 Uhr im Pfarramt.

Abendmusiken beginnen wieder am 29. November

Mit „Ungarische Weisen“ beginnen am Mittwoch vor dem ersten Advent die Abendmusiken. Im Übergang vom alten zum neuen Kirchenjahr hören wir Christoph Habicht am Violoncello und Peter Rudolf am Klavier, mit einem besonderen Programm ungarischer Kompositionen von der Spätromantik bis zur Moderne. Prof. Dr. Sibylle Rolf ergänzt das Programm mit ausgewählten Texten.

 **Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein**
zu den

Abendmusiken zum Advent

mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche Eppelheim

29. 11. 2017
„Ungarische Weisen“
von F. Liszt, Z. Kodály u.a.
Christoph Habicht, Violoncello
Peter Rudolf, Klavier
Prof. Dr. Sibylle Rolf, Texte

6. 12. 2017
„Hochbarocke Weisen“
von A. Danican-Philidor, F. Mancini,
G. P. Telemann u.a.
Cordula Aeschbacher, Blockflöte
Peter Rudolf, Cembalo
Detlev Schilling, Texte

13. 12. 2017
„Frühbarocke Weisen“
von D. Castello, G.B. Fontana u.a.
Barbara Mauch-Heinke, Violine
Peter Rudolf, Cembalo und Klavier
Michael Leideritz, Texte

20. 12. 2017
„Romantische Weisen zur Weihnacht“
Michael Leideritz, Bariton
Peter Rudolf, Klavier
Cristina Blázquez, Texte



Liebe Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger,

ich spreche ein Thema an, das mich schon lange traurig stimmt. Ich leite den evangelischen **Frauenkreis**, der in sehr kurzer Zeit viele seiner Mitglieder durch Krankheit (Krebs oder Demenz) und Todesfälle verloren hat.

Helfen Sie mit, wenn Sie die Gemeinschaft mögen, um unseren kleinen Kreis von 10-15 Mitgliedern wieder zu erweitern. Passive Mitglieder haben wir noch 80 Mitbürgerinnen, viele von ihnen sind krank. Dreimal im Jahr gibt es ein Programm mit Referentinnen und Referenten, verschiedene Quizarten, Ausflüge und das Feiern mit Essen und Musik kommt auch nicht zu kurz.

Wir treffen uns jeden Mittwoch von 18 Uhr-19 Uhr im kleinen Gemeindesaal der evangelischen Kirche, außer in den Ferien. Diesen Aufruf startete Elke Reisenauer, in der Hoffnung, einige von Ihnen vielleicht mal persönlich begrüßen zu dürfen, im Frauenkreis. Telefon: 06221/3927720

03.12.2017 | 17:00 UHR
EPPELHEIM PAULUSKIRCHE

KONZERT

Festliche Bläserklänge zum Advent

Nordbadisches Blechbläserensemble
Leitung: Armin Schaefer

Lesungen: Detlev Schilling und Cristina Blázquez

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird eine Spende erbeten.




Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 25.11. 08.00	Laudes (Josephskirche)
Sa. 26.11. 10.30	Kleinkindgottesdienst (Sitzungszimmer Gemeindehaus St. Franziskus)
11.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores (Christkönigkirche)
Di. 28.11. 08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)
Mi. 29.11. 10.00	Hl. Messe (Haus Edelberg)

Pfaffengrund

Sa. 25.11. 18.00	Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores
------------------	--

Wieblingen

Sa. 26.11. 09.30	Hl. Messe Verkauf „Eine-Welt-Waren“
------------------	-------------------------------------

Treffpunkte

Di. 28.11. 14.00	Treffen der Senioren (FH)
Do. 30.11. 16.00	Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergarten kinder und 1. Klasse (FH)
16.30	Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
19.30	Kirchenchor (FH)

Jugendkirche aktiv lädt ein zum Advent

Ihr seid zwischen 10 und 14 Jahre alt und habt Lust...

- gemeinsam zu backen und zu basteln
- zu erfahren, was Advent bedeutet
- selbst einen Gottesdienst mitzugestalten
(3. Dezember, 9:30 Uhr)

Dann seid ihr herzlich eingeladen zur Jugendkirche aktiv.

Wann: 25. November, 13.30 bis ca. 17.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus St. Franziskus, Eppelheim

Meldet Euch bitte per E-Mail: st.joseph@kath-hd.de oder telefonisch: 06221-763323 an.

Wir freuen uns sehr auf euch: Tatiana Trautmann und Simone Reinhard

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 26. November, laden die Böhmerwäldler ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frischschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

kfd-Frauengemeinschaft

Wir bereiten Adventsgesteckeunter Anleitung von Frau Sieglinde Barwig vor am Montag, den 27. November, um 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus. Evtl. etwas Grünzeug mitbringen.

2. Probe für das Krippenspiel am Samstag, 2. Dezember, in der Christkönigkirche:

10.00 – 10.45 Uhr Probe Hirten

10.00 – 12.15 Uhr Probe Engel (Ende in der Kita St. Luitgard)

10.45 – 12.00 Uhr Probe Sprechrollen



Krypta Kinderkirche

Sonntag,
26. Nov. 2017
10.30 Uhr

Franziskushof
Blumenstraße
Eppelheim

Auf Euch freut sich das Kindergottesdienst Team der Kath. Kirchengemeinde

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

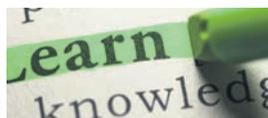
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibelerklärender

Vortrag, anschließend Wachturm- Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibelerklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Theodor-Heuss-Schule

Freunde und Förderer der Theodor-Heuss Grundschule Eppelheim e.V.



Wie in den letzten Jahren verkauft auch in diesem Jahr der

Förderverein der Theodor-Heuss-Grundschule

am Samstag, den 02. Dezember 2017, von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

auf dem Eppelheimer Wochenmarkt

selbstgebackene Weihnachtsplätzchen und Kuchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Erlös kommt den Kindern der Theodor-Heuss-Grundschule zugute.

Freunde und Förderer der Theodor-Heuss Grundschule Eppelheim e.V.
Adresse: Schulstraße 4 – 69214 Eppelheim
Vorstand: Simone Noe-Schwenn (f. Vorsitzende) – Sabine Biederstädt – Christian Knauber (Schatzmeister)

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Achtklässler/innen beschenken Drittklässler/innen

Anlässlich des St.Martin-Festes gab es in der letzten Woche eine kleine und spontane soziale Aktion in der Fesch. Die MuM- Gruppe (Kurs „Mensch und Umwelt“) der achten Klassenstufe von Frau Wesch stellte sehr routiniert mehrere Bleche Martinsmännchen her. Anschließend ging es zur Klasse 3b von Frau Müller. Man konnte die Augen der Grundschüler leuchten sehen, als die Großen ihnen die noch warme Überraschung überreichten und sich der Klasse damit vorstellten. Denn es gibt noch eine weitere Aktion dieser Art. Im Dezember geht es gemeinsam in die Schulküche zum Plätzchenbacken.

Das verstehen wir unter Gemeinschaftsschule!

Vielen Dank an Luljeta, Xena, Lilli, Maxima, Sarah, Lucas, Anna-Lena (von links oben nach rechts unten) und den Rest des MuM-Kurses sowie natürlich auch an Katja Wesch!



Foto: Katja Wesch

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard

Die Krippengruppe der Kindertagesstätte St. Luitgard zu Besuch bei der freiwilligen Feuerwehr im Pfaffengrund

Heute war es endlich so weit, die Igelgruppe der Kindertagesstätte St.Luitgard machte sich auf den Weg zur freiwilligen Feuerwehr im Pfaffengrund. Mit dem Bus ging es los. Dort angekommen wurden wir freundlich empfangen. Zuerst wurden uns die vorhandenen Räumlichkeiten gezeigt. Im Umkleideraum durften die Kinder den Helm und die Feuerwehrjacke anprobieren. Frau L. zeigte uns noch ihre Stiefel, den Sicherheitsgurt, die Schutzhandschuhe und das Atemschutzgerät. Weiter ging es zur Funkzentrale. Dort erklärte uns Herr R. die Funkanlage und das Steuern der Rolltoren. Danach durften die Kinder die Knöpfe sowie das Funkgerät ausprobieren. Nun ging es zum Highlight unseres Besuchs, der Fahrzeughalle. Die Augen der Kinder leuchteten als wir vor den großen Feuerwehrfahrzeugen standen. Herr R. erklärte uns einiges über die Fahrzeuge. Dann durften wir uns in die Feuerwehrfahrzeuge setzen. Anfangs waren die Kinder skeptisch. Schließlich machte ein kleines mutiges Mädchen den Anfang. Die anderen Kinder folgten ihr. Sie kletterten in die Fahrzeuge, schauten sich um, drückten einige Knöpfe und kletterten wieder heraus. Danach ging es ins Freie zum Feuerwehrturm. Zwei Kinder stiegen die Treppen bis ganz oben hinauf. Von dort oben konnten wir den Kirchturm, der neben unserer Kindertagesstätte ist, sehen. Der Tag endete mit dem Ausprobieren der Sirenen der Feuerwehrautos.

Vielen Dank nochmal an die freiwillige Feuerwehr im Pfaffengrund für den schönen Tag.

Evang. Kindergarten Scheffelstraße

Wir machen uns winterfest!

Alljährlicher Besuch der Garten-AG bei der Gärtnerei Pfisterer

Am 24. Oktober war es endlich soweit: die Vorschulkinder des Kindergarten „Scheffelstraße“ machten sich auf den Weg, um letzte Besorgungen für einen winterfesten Garten und eine aussichtsreiche Salaternte zu tätigen. Begleitet wurden die Jungs und Mädchen hierbei von den fleißigen, ehrenamtlichen „Garten-Feen“ B. Ratzlaff, G. Frei und J. Stumpf. Diese widmen sich jeden Dienstag mit ausgefallenen, lehrreichen und kindgerechten Ideen dem Thema „Natur und Garten im nächsten Umfeld“ und begeistern mit ihrer Arbeit den gesamten Kindergarten!

Der herzliche Empfang am Eingang der Gärtnerei erfolgte durch Frau Pfisterer persönlich. Nach einer kurzen Begrüßung ging es nun an das Abarbeiten der Einkaufsliste. Vollgepackt mit Erika,

Stiefmütterchen, Setzlingen von Blatt- und Feldsalat liefen die Kinder schließlich zum Ausgang und traten den Heimweg an. Denn all die Errungenschaften galt es noch am gleichen Vormittag, ordentlich auszupflanzen. Eine Herausforderung, die natürlich von allen Beteiligten herausragend gemeistert wurde! Ein besonderer und großer Dank gilt hier insbesondere Frau Pfisterer für die großzügige Blumenspende und die Zeit, die sie sich genommen hat!



Eine der, oben angesprochenen, Ideen der „Garten-Feen“ ließ sich bereits an der Eppelheimer Kerwe am Stand der „Teestube“ bestaunen und käuflich erwerben: herbstliche Basteleien aus Holz und Moos. Ein Hingucker in jedem Garten, auf jedem Balkon oder vor der Haustür, zum Verschenken oder Selbstbehalten. Über den Umsatz konnte man sich hinterher nicht beschweren, auch wenn das Wetter noch etwas besser hätte sein können. Die Laune ließen sich die Drei dennoch nicht vermiesen und hatten einen wunderschönen Tag. Der Umsatz wird von der Garten-AG zur Anschaffung von Utensilien rund um das Thema „Pflanzen“, Bastelmaterialien und Ausflügen genutzt.

Bis im nächsten Jahr!

Foto: evang.Kiga

Psychologische Beratungsstelle

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 765808

Kurzberatung in Eppelheim

Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert ½ Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag, 14.12.2017

Katholische Kindertagesstätte St. Luitgard

Rudolf-Wild-Straße 56, 69214 Eppelheim Tel. 06221 762779

14:00 bis 16:00 Uhr

Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Kindergarten an.

Volkshochschule

Lebenskunst Kommunikation?

Jede Botschaft enthält auch eine Aussage über die Beziehung der Gesprächspartner zueinander. Darum kann während einer Autofahrt der simple Satz „Achtung, da vorne ist rot“ zu einem furchtbaren Ehestreit führen. Die vhs bietet am 01. und 02.12.17 einen Kurs an, in dem an Alltagsbeispielen untersucht wird, was Kommunikation ausmacht und wie sie wirkt. Es wird verdeutlicht, dass die Art und Weise, wie man mit anderen spricht, einen erheblichen Einfluss auf die eigene Lebensqualität haben kann. Anmeldungen bis 27.11.17 unter 06221-911 911 oder

beruf@vhs-hd.de. vhs Heidelberg, Bergheimer Str. 76, 69115 Heidelberg

Villa Kunterbunt

St. Martinsfeier in der Villa Kunterbunt



Nicht nur aufgrund seines Wirkens, sondern auch wegen des Brauchtums rund um seinen Namen ist St. Martin heute einer der bekanntesten und beliebtesten Heiligen – vor allem bei den Kindern. Jedes Jahr am 11. November ziehen sie mit bunten Laternen durch die dunklen Straßen und singen Martinslieder.

Vor dem diesjährigen Martinsumzug in Eppelheim trafen sich Groß und Klein zu einer kleinen St. Martinsfeier in der Villa Kunterbunt. Natürlich brachten alle Krippen- und Kindergartenkinder ihre selbstgebastelten Laternen mit. Aufgrund der Wetterlage fand die Feier in den Innenräumen des Kindergartens statt. Dazu brachten viele Eltern leckere Muffins und Kekse mit. Für die Kleinen gab es zudem Kinderpunsch und für die Großen Glühwein.

Fr. Neuer begrüßte als Kindergartenleitung die zahlreichen Gäste und kündigte dann eine kleine Aufführung der Kinder an. Die Mädchen und Jungen spielten die Geschichte von der Laterne Lumina. Natürlich wurden auch die klassischen Laternenlieder gesungen. Dann machten sich alle auf, um am St. Martinsumzug teilzunehmen....es wurde ja auch Zeit, denn die Kinder konnten nun endlich mit ihren Laternen laufen.

Alt und Jung gehört einfach zusammen!



Allwöchentlich trifft sich mittwochs der Seniorentreff der Stadt Eppelheim zum Kaffeklatsch. Dies nahmen wir mit unseren Maxis zum Anlass und besuchten diese.

Wir trafen uns im Schulhof der Theodor-Heuss-Schule und zogen dann gemeinsam ins Belcanto ein, um Laternenlieder zu singen und einen einstudierten Lichtertanz zu präsentieren.

Das gefiel allen sehr und wurde mit einem kräftigen Applaus unterstrichen. Es war ein toller Nachmittag, wir freuen uns schon auf eine erneute Einladung.

Fotos: Villa Kunterbunt



Parteien

CDU www.cdu-eppelheim.de

Karl A. Lamers trifft Papst Franziskus



Unser CDU-Bundestagsabgeordneter Prof. h. c. Dr. Karl A. Lamers, ist Anfang November im Vatikan mit Papst Franziskus zusammengetroffen. Lamers war zur „(Re)thinking Europe“-Konferenz der Bischofskonferenzen in der EU (COMECE) und des Staatssekretariats des Heiligen Stuhls nach Rom eingeladen. Dort trafen Kirche und Politik unter der Leitung des deutschen Kardinals Reinhard Marx, dem Vorsitzenden der Bischofskonferenzen aller EU-Staaten, zusammen, um sich

über die Zukunft Europas auszutauschen. In den Gesprächsrunden schlug der Heidelberger Abgeordnete Lamers vor, dass sich Europa auf Kernbereiche konzentrieren sollte, in denen es einen sinnvollen Beitrag leisten könne. Er nannte die Themen Asylpolitik, Jugendarbeitslosigkeit, Klimaschutz sowie Sicherheit und Verteidigung als mögliche Felder, in denen eine vertiefte Zusammenarbeit wünschenswert wäre. Gleichzeitig sprach sich Lamers klar gegen eine Vergemeinschaftung von Schulden aus. Er argumentierte außerdem, dass die weitere Integration Europas in den genannten Kernbereichen nicht durch einzelne Mitgliedsstaaten aufgehalten werden dürfe. Er plädierte stattdessen für ein Europa der unterschiedlichen Geschwindigkeiten, in dem einzelne Mitgliedsstaaten die Möglichkeit haben, voranzugehen und andere nachziehen können. Dieses Prinzip habe sich auch in der Vergangenheit bewährt.

Höhepunkt der Konferenz war die Rede von Papst Franziskus, in der er die Bedeutung Europas als Friedensprojekt und Ort des freien Dialogs hervorhob. Bei der anschließenden Begegnung dankte Lamers dem Papst „vom anderen Ende der Welt“ für seine Initiativen für Europa.

Foto: privat, www.karl-lamers.de

SPD www.spd-eppelheim.de

Aussortieren statt integrieren – Mit Bildungspolitik der alten Schule ist kein Staat zu machen

Die Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) in der SPD sind sicher, dass das schlechte Abschneiden der Viertklässler nicht mit einer Rückkehr zu alten Lehr- und Lernmethoden und der Schaffung weiterer Kontrollorgane aufzufangen ist. Das aber plant Susanne Eisenmann (CDU), die baden-württembergische Kultusministerin, wenn man ihren Ausführungen Anfang November Glauben schenkt. „Mit ihrem konservativen Schubladendenken will sie den Fokus wieder auf Aussortieren statt Integrieren legen. Dabei ist es an der Zeit, endlich die schulischen Rahmenbedingungen zu verändern, um der heterogenen Schülerschaft gerecht zu werden.“, betont Egzon Fezaj, Mitglied der SPD Eppelheim.

Das Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen hat festgestellt, dass die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen heute weniger können als noch vor fünf Jahren. Die Verbesserungsvorschläge, die die Kultusministerin nun macht, sind in

einem Satz zusammenzufassen: Statt endlich das Bildungssystem an die Erfordernisse anzupassen, werden alle Modernisierungsmaßnahmen zurückgedreht.

Bei ihrer Kritik spart sie nicht mit Vorwürfen in Richtung Lehrerschaft und Eltern und äußert sich so: „weniger Open Space und Gruppenpuzzle“, Lehrkräfte wären dankbar, „wenn man ihnen einmal sagte, was man genau von ihnen erwartet.“, Eltern würden ihre Aufgaben nicht ausreichend wahrnehmen oder ihre Kinder überbehüten. Die Übergangsquote von 60 % aufs Gymnasium in einigen Städten, u.a. in Heidelberg, ist ihr zu hoch und ein bundesweites Schulministerium lehnt sie ab, weil sie den Bildungsföderalismus „inspirierend“ findet.

Dies alles zeugt nicht von pädagogischem Know-How und wertschätzender Anerkennung der Leistungen der Schulgemeinschaften vor Ort.

„Genau diese Einstellung verhindert eine wirkliche Verbesserung unseres Bildungssystems. Eine ideologische Schulpolitik auf dem Rücken der Kinder bringt uns nicht weiter. Nicht das Kind muss sich der Schule anpassen, sondern die Schule muss sich dem Kind anpassen.“, ergänzt Renate Schmidt, stellvertretende Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Bildung in der SPD Rhein-Neckar.

„Das einzelne Kind muss leistungsmäßig und sozial mitkommen, sonst ist es frustriert.“ Bei dieser Äußerung stimmen wir ausdrücklich mit der Ministerin überein. Allerdings sehen wir hier die Gesellschaft in der Pflicht. Statt 2019 ein weiteres Institut für die Datenerhebung und –auswertung und damit noch ein Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung zu gründen, setzen wir u.a. auf folgende Punkte:

- Erhöhung der bundesweiten Ausgaben für Bildung,
- Differenzierte und individuelle Lernformen
- Einstellung von mehr Lehrerinnen und Lehrern, auch in den Sommermonaten,
- endlich den Einsatz von multiprofessionellen Teams,
- konsequente Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, nicht nur im Schulsystem

Eppelheimer Liste www.eppelheimer-liste.de

29. November • 19 Uhr
Gasthaus Adler • Rudolf-Wild-Str. 8

Protestinitiative Fahrradstraße

Das ergab ...



... die Verkehrstagfahrt.

Eppelheim trifft EL



Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de

SV Waldhof 2 – ASV/DJK Eppelheim 3:3

Tore: Sebastian Fenyö (Elfmeter), Marcel Hofbauer, Yannik Martin
Nächstes Spiel: Sonntag, 26.11.2017, 14:45 Uhr ASV/DJK Eppelheim – FC Mühlhausen
 TSG Rohrbach – ASV/DJK Eppelheim 2 2:0
 Nächstes Spiel:
 Sonntag, 26.11.2017, 17:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim 2 – FT Kirchheim 2

SG ASV/DJK-Damenteam wird mit Auswärtssieg in Neckarau Herbstmeister Bärenstarker 4:2-Erfolg nach großem Kampf

Mit einem verdienten 4:2 Sieg beim Tabellenzweiten TSV Neckarau holte sich das Team um Kapitänin Linda Uchlier die Herbstmeisterschaft der Landesliga. Die Tore im hochklassigen und bis zum Schluss dramatischen Match erzielten Susan Sulzer (2), Friederike Motzkus sowie Larissa Wirth, die als B-Juniorin erstmals das Team von Trainer-Duo Franck Siegler und Marc Böhmann verstärkte.

Nach Ende der Vorrunde steht nun die Futsal-Hallenmeisterschaft an. Das Eppel Damenteam möchte auch hier schönen und erfolgreichen Fußball zeigen und für die ein oder andere Überraschung sorgen.

Das erfolgreiche Frauenteam der SG ASV/DJK Eppelheim: Vorne von links: Laura Sommer, Cathrin Röhnisch, Larissa Wirth (1), Lea Lehmann, Frieda Reif, Linda Uchlier (C)



Hinten von links: Marc Böhmann (Trainer), Natalie Heiß, Carlotta Ritsert, Alexa Beidinger, Caroline Brosamer, Pamela Reinhardt (Tor), Susan Sulzer (2), Friederike Motzkus (1), Ann-Katrin Hönig

Foto: Marc Böhmann

ASV Judo/Karate

Die Judosportler des ASV-Eppelheim zeigen ihr Können !



Bernice Hassayoun, Finn Braß und Nicolas Umstätter starteten

am Wochenende mit ihrem Trainer Eyüp Soylu in Bürstadt beim 27. Internationalen Katanaturnier.

Dabei konnte Bernice Hassayoun alle ihre drei Judokämpfe in kürzester Zeit für sich entscheiden und sich somit den Turniersieg in der Jugend-U12 der Gewichtsklasse +57kg sichern. Auch Finn

Braß der bei Jugend-U10 in der Gewichtsklasse -28kg an den Start ging, gewann ebenfalls alle seine Kämpfe und holte sich verdient den Turniersieg. Nicolas Umstätter erkämpfte sich bei den Männern in der Gewichtsklasse -81kg einen guten 3. Platz.

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim gratulieren den drei Judosportlern, recht herzlich zur ihren Erfolgen.

Weitere Infos zur Judoabteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377 oder unter : lebkuechners@gmx.de

Das Judotraining des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastikraum statt. Die Judotrainingzeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag: 17:00 bis 17:30 Uhr Sondertraining
 Montag: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren
 Montag: 19:00 bis 20:00 Uhr Sondertraining
 Mittwoch: 17:30 bis 19:00 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren
 Mittwoch: 19:00 bis 20:00 Uhr Erwachsene ab 15 Jahren
 Donnerstag: 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren
 Donnerstag: 17:30 bis 18:30 Uhr Anfänger 7 – 14 Jahren
 Donnerstag: 18:30 bis 19:30 Uhr Sondertraining
 Freitag: 19:30 bis 21:00 Uhr RNO-Randori Stützpunkt Training

Foto: Eyüp Soylu

ASV/DJK Fußball

B-Juniorinnen werden vorzeitig Staffelsieger



Als die B-Juniorinnen des ASV Eppelheim am Sonntagmorgen bei strömendem Regen und eisigen Temperaturen zusammenkamen, war wohl jeder Spielerin bewusst, welchen Wert das anstehende Spiel gegen den Verfolger SG Kirchheim hatte; Mit einem Sieg würden die Eppelheimerinnen vorzeitig den Staffelsieg einfahren. Obwohl sie bereits am Freitag ein grandioses Spiel gegen den Verbandsligisten Viernheim zeigten, waren sie fest entschlossen zu zeigen, warum sie nach 6 Spielen ungeschlagen mit einem Torverhältnis von 46:1 die Tabelle anführten.

Dass die Mädchen vom Wasserturm bereits in der 1. Minute durch einen unglücklichen Rückpass in Rückstand gerieten, stachelte nur noch mehr an. Die Kirchheimerinnen machten es den Mädels keineswegs leicht, dennoch kamen wundervolle Spielzüge über die Sechs mit Ricarda und Anna zustande. So kam es, dass Nora nach einem solchen der gegnerischen Torfrau keine Chance ließ und den Ball gekonnt ins Tor schob. Nach und nach kamen die Mädchen besser ins Spiel und erspielten sich die ein oder andere Torchance. Nach weiteren grandiosen Kombinationen über Selia, Larissa M. und Zoe, zeigten Nora, Ricarda und Larissa W. wundervollen One Touch-Fußball, dem Anna mit einem unhaltbaren Ball die Krone aufsetzte. Die zweite Halbzeit begann etwas

hektisch auf beiden Seiten, wodurch Torchancen für beide Teams entstanden, die Laura im Eppelheimer Kasten jedoch grandios parierte. Durch Wechsel auf den Positionen im Mittelfeld und Aylin, die neu im Spiel war, kam neuer Wind auf und es wurde Fußball vom Feinsten preisgegeben. Während Kapitänin Emely die Abwehr sauber hielt, erarbeiteten sich ihre Mitspielerinnen weitere Chancen, wie auch einen Weitschuss von Larissa W., der nur knapp am Tor vorbeiflog. Zum krönenden Abschluss legte Ricarda kurz vor Schluss einen Ball quer auf Nora, die abermals eiskalt zum 3:1 verwandelte. Als dann endlich der Schlusspfiff ertönte gab es für die Mädchen kein Halten mehr, ebenso wenig wie für Trainer Thorsten Schmitz, der mit den Mädels, die er seit klein auf trainiert, seinen ersten Meistertitel holte.

Die erfolgreichen Herbstmeisterinnen: Laura Sommer (Tor), Emely Schmitz (C), Zoe Wiedemann, Anna Helfrich (1), Larissa Müller, Larissa Wirth, Ricarda Schmitt, Nora Hübner (2), Selia Esen, Aylin Kavartkurt, Michelle Rosario

Foto: Larissa Wirth

ASV Kegeln

8. Spieltag 18./19.11.17

Bezirksliga 3/1

KC 80 Eberbach I – SG ASV Eppelheim I **5170 : 5300**
u.a. Frank Lenhard 930, Simon Brunner 906,
Rainer Sturm 890
8. Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

Grün Weiß Handschuhsheim I – Alemannia 74 ASV Eppelheim II
2426 : 2456

1. Tabellenplatz

Grün Weiß Pfaffengrund I – Alemannia 74 ASV Eppelheim I

verlegt auf 21.11.17

10. Tabellenplatz

KCK Kirchheim I – SG ASV Eppelheim II **2588 : 2464**

u.a. Harald Füllkrug

12. Tabellenplatz

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Die Weihnachtsfeier des Kulturcafés am 27. November wird durch einen besonderen **Beitrag** bereichert, dieses Mal von der **Musikschule Schwetzingen**. An diesem Beitrag sind mehrere Schülerinnen aus Eppelheim beteiligt. Die Flötengruppe unter der Leitung ihrer Lehrerin, Frau Lynn Elms, wird eine musikalisch umrahmte Weihnachtsgeschichte vortragen. Das Familienfest verläuft in der Geschichte anders als erwartet, mitten aus dem Leben gegriffen. Bei einigen Liedern ist Mitsingen durchaus erwünscht. Texte werden gestellt.

Das Kulturcafé findet im Rathauskeller statt, 27.11.17, 15-17 Uhr.

DJK Eppelheim



Weihnachtsfeier

der Frauenabteilung der DJK Eppelheim am

Mittwoch, den 13.12.2017 um 18.30 Uhr im DJK-Clubhaus

DJK/ASV Fußball

B-1 Junioren ziehen ins Kreispokalhalbfinale ein

Am 4. November hatten die B-1 Junioren die JSG St.Leon-Rot zum Pokalspiel zu Gast. Hoch motiviert und voller Zuversicht gingen die Jungs ins Spiel. Von Beginn an zeigte die Mannschaft, wer Herr im Hause ist und machte deutlich, dass es heute nur einen Sieger geben kann. Nach einem präzise getretenen Eckball von Sammy köpfte 'Sigggi' zum frühen 1-0 ein. Dies gab Sicherheit und weitere Torchancen wurden herausgespielt. In der 34. Spielminute bekamen die Jungs vom Wasserturm einen Freistoss zugesprochen. Dies war eine Angelegenheit für den Spezialisten Sammy. Mit einem Traumschuss a la Tor des Monats, aus ca 35 Metern, schlug der Ball im Netz des Gastes ein. Das war gleichzeitig der Pausenstand. Es war gerade einmal 5 Minuten gespielt, da gelang den Gästen der 2-1 Anschlusstreffer. Nun entwickelte sich ein offener Pokalfight. Torchancen hüben wie drüben. Die Heimmannschaft musste bis zur 80 Spielminute zittern. Dann erlöste Leon sein Team mit seinen Tor nach einer tollen Kombination mit Giulio. 3-1 Sieg und Halbfinaleinzug gegen den VfB Rauenberg perfekt gemacht.

Kader: Maik, Jan B., Sigggi, Paul, Simon, Sammy, Giulio, Oliver, Jan R., Diako, Lennart, Cagatay, Leon, Luis, Tobias, Phil.

Auswärtssieg in Mühlhausen

In Mühlhausen war das Team von Trainer Christian Bock eine Woche später zu Gast. Bei kalter Witterung und Regen sollte erneut ein Sieg in der Fremde gelingen. Es ging auch gut los. Paul versenkte einen Elfmeter nach 4 Minuten sicher im Netz der Heimelf. Früh hätte das Spiel zu Gunsten der Eppelheimer entschieden sein können. Doch klarste Chancen wurden vergeben. So kam es immer wieder zu einigen brenzlichen Situationen im eigenen Strafraum. Doch anders als zuletzt nach Führungen, hielten die Jungs diesmal die Konzentration bis zum Ende hoch. Das erlösende 0-2 fiel in der 60. Minute durch Sigggi. Neun Minuten später traf Luis R zum vielumjubelnden 0-3 Endstand.

Kader: Maik, Jan B, Sigggi, Leon, Cagatay, Lennart, Paul, Luis S., Giulio, Jan R., Tobias, Oliver, Luis R., Phil, Sammy, Simon,

Remis gegen ASC Neuenheim

Am Samstag, 18.11. war der ASC Neuenheim zu Gast in Eppelheim. Die Heimmannschaft war gewillt, früh für klare Verhältnisse zu sorgen. Von Beginn an wurde druckvoll nach vorne gespielt. Leider ohne zählbaren Erfolg. Meist war die Heimelf nach Standards gefährlich. Der Gast aus Neuenheim war nur auf Zerstören aus und unterband den Spielfluss der Gastgeber meist mit einem Foulspiel. Doch auch nach vorne waren sie ab und an nicht ungefährlich. So gelang ihnen auch in der 22. Minute die 0-1 Führung. Das kannten die Jungs vom Wasserturm noch gar nicht. Einem frühen Rückstand hinterher laufen. Aber in der 29. Spielminute setzte Leon, nach einem von Sammy getretenen Eckball, seinen ganzen Körper robust ein und köpfte den 1-1 Ausgleich. Kurze Zeit später setzte sich Leon gekonnt außen durch und passte in die Mitte. Dort musste Cagatay den Ball nur noch einschieben. Doch der Schiedsrichter hatte eine Abseitsstellung erkannt. Es blieb also beim 1-1 bis zur Halbzeit. In der 2. Halbzeit ging die meiste Gefahr von Standardsituationen aus. Nach Ecken und

Freistößen hatte das Heimteam die größten Chancen zu erhöhen. Sie waren allerdings auch anfällig bei Kontern nach eigenen Ecken. Überstanden diese aber ohne Gegentor. In der letzten Spielminute legte sich dann Sammy noch einmal den Ball für einen direkten Freistoss zurecht. Viele hofften auf einen Treffer wie beim Pokalspiel. Aber der Törhüter parierte den Schuss glänzend. So endete das Spiel mit einem 1-1 unentschieden.

Kader: Phil, Jan B., Sigg, Paul, Luis S., Luis R., Lennart, Simon, Leon, Sammy, Oliver, Cagatay, Giuloi, Tobias, Jan R., Florian

DJK Basketball

Young Rabbits U10: Heimsieg in neuen Trikots

Mit einem souveränen 33:18 besiegte die U10-Basketballer der DJK Young Rabbits Eppelheim am Sonntag, dem 19.11., die Mannschaft des HTV.

Das gemischte Team der Trainerinnen Katrin Lang und Kristin Zeiß gab von Anfang an Vollgas und sicherte sich bereits nach wenigen Minuten einen Vorsprung von 10 Punkten, den es – getragen durch den Jubel eines großen Fanclubs aus Eltern, Großeltern und Geschwistern – zwischenzeitlich sogar auf knapp 20 Punkte ausbauen konnten.

Neben Engagement und Trainingsfleiß – die Young Rabbits trainieren immerhin zweimal pro Woche – waren sicherlich auch die neuen Trikots einer der Gründe für den fantastischen Auftritt. Gesponsert wurden diese durch „Elements“, die Badausstellung des Fachgroßhandels für Haustechnik Hans Emmel KG in Leimen.



Das U10-Team der Young Rabbits bedankt sich bei seinem Sponsor für die schicken Trikots! Wir hoffen, sie bringen uns weiterhin Glück!

Foto: Joachim Schwarz

Eissportclub Eppelheim

Auswärtssieg und Derby-Niederlage

Im ersten Spiel des Doppelwochenendes konnten die Eisbären einen historischen Sieg feiern. In einer an Höhepunkten armen Partie machten Nicolas Ackermann und Sebastian Ott erst im Schlussabschnitt alles klar, nachdem zuvor Lukas Sawicki die frühe Führung erzielt hatte.

Nach einer 5 Spiele andauernden Siegesserie mussten sich die Eisbären dann jedoch überraschend dem bisherigen Schlusslicht Mannheim mit 4:6 geschlagen geben. Die Tore von Thomas Korte, Lars White, Roman Gottschalk und Eric Artman sollten am Ende nicht zu einem Sieg reichen.

Trotz später Ankunft auf Grund des üblichen Verkehrs kamen die Eisbären deutlich besser ins Spiel. Als beide Teams dezimiert agierten, nutzte Sawicki den Platz und netzte früh zur 1:0-Führung für die Eisbären ein (8.). Trotz sich bietender Powerplay-Möglichkeiten für beide Teams blieben zwingende Torchancen im Verlaufe des Spiels aus. Kurz vor Ende des ersten Abschnitts durften sich die Eisbären trotzdem noch kurz feiern lassen.

Nicht etwa für einen Tor-Erfolg, sondern als fairer Gegner, der auf Rückfrage des Schiedsrichters ein bereits geahndetes „Foulspiel“ der Schwenninger revidierte und den Gastgebern so eine Unter-

zahl ersparte.

Was sich im ersten Drittel bereits andeutete zog sich in den Mittelabschnitt durch. Beide Teams legten den Fokus auf die Verteidigung, störten gut das Angriffsspiel des Gegners ohne sich selbst nennenswerte Torchancen zu erspielen. Erst gegen Ende kamen die Eisbären nochmal etwas auf, doch das knappe 1:0 hatte auch nach 40 Minuten noch Bestand. Auch wenn die Gastgeber nicht wirklich den Eindruck erweckten, das Spiel noch drehen zu können, war die knappe Führung eine trügerische, so dass im Schlussabschnitt die Devise auf „Nachlegen“ lautete.

Es dauert allerdings auch hier bis zur Mitte des Schlussabschnittes, ehe die Eisbären die vermeintliche Dominanz auch auf die Anzeigetafel übertrugen. Ein Blueliner von Ott (51.) brachte die benötigte Sicherheit, die zu einem schön kombinierten Torerfolg durch Ackermann (52.) führte.

Spätestens jetzt war das Spiel entschieden, auch wenn die Fire Wings nun nochmal etwas offensiver agierten, allerdings nicht zwingend genug, um den ECE ernsthaft in Gefahr zu bringen. So konnte sich nach 60 Minuten auch der sichere Rückhalt Janis Wagner über den verdienten ersten Shut-Out der Saison feiern lassen.

Eppelheimer Carneval Club

ECC Garden mit tollen Erfolgen in Plankstadt

Am Sonntag, den 19. November 2017 fand in Plankstadt das große Freundschaftsturnier der Tanzsportgarde statt. Fast 6 Stunden lang duellierten sich zahlreiche professionelle Tanzgruppen, Paare und Solotänzer/innen auf der Bühne vor einer vollen Mehrzweckhalle. Ganze fünf Mal standen am Ende Teilnehmer des ECC auf dem Treppchen.

„Besonders vor dem Hintergrund, dass in Plankstadt insgesamt knapp 80 Teilnehmer aus Baden-Württemberg und der Pfalz auf der Bühne zu sehen waren, sind wir äußerst froh, dass unsere Tänzerinnen so oft auf dem Treppchen standen!“, erklärte der erste Vorsitzende Ingo Ringle. „Das sind wirklich tolle Erfolge und wir sind wahnsinnig stolz auf unsere Garden.“ Die Platzierungen im einzelnen:

Amelie Wagner, 2. Platz „Tanzmariechen Mini“

Tamara Beckmann, 3. Platz „Tanzmariechen Jugend“

Mia Schmitt, 2. Platz „Tanzmariechen Jugend“

Lea-Aylen Schönerstedt und **Lea Treiber**, 2. Platz „Tanzpaar Junioren“

Jugend-/Juniorengarde des ECC, 2. Platz „Showtanz Junioren“

Des Weiteren waren die Junioren-Tanzmariechen **Sarah Beyer**, **Vivien Häfner** und **Kimberly Wagner** mit großartigen Beiträgen vertreten und haben am Ende nur äußerst knapp eine Podestplatzierung verpasst.

„Wir sind für die neue Campagne super vorbereitet und freuen uns jetzt schon, die Tänze unserer Jugend auf unseren eigenen Veranstaltungen in Eppelheim zu sehen. Unsere Tänzerinnen, Trainer und Betreuer geben ihr Bestes für eine tolle Darbietung!“, freute sich Sitzungspräsident Jens Schneider. Am 7. Februar veranstaltet auch der ECC einen großen Gardebball, bei dem traditionell viele Vereine aus der Region ihre Tänze in der Rudolf-Wild-Halle zeigen. Tickets für dieses Event sind ab Anfang Dezember unter www.ecc1974.de erhältlich, die Einnahmen kommen der Nachwuchsarbeit zugute.



„Der karnevalistische Tanzsport und die Jugendarbeit ist neben der Brauchtumpflege unsere zweite große Säule im Verein und liegt uns sehr am Herzen. Wir freuen uns zu sehen, dass unser Nachwuchs mit so viel Spaß und Eifer bei der Sache ist, da sehen wir jetzt schon eine tolle Entwicklung und freuen uns auf die Zukunft!“, erklärte der erste Vorsitzende Ingo Ringle. Interessierte Nachwuchstänzer/innen können sich auf der Homepage des Eppelheimer Carneval Clubs über die Freizeitangebote informieren und sind jederzeit herzlich zum Reinschnuppern eingeladen.

Foto:ECC

Eppelheimer Tennisclub

Weihnachtsfeier für Groß und Klein mit Tennisturnier

Am 9. Dezember findet die Weihnachtsfeier des Eppelheimer Tennisclubs statt. Für Kinder und Jugendliche geht es ab 16 Uhr im Clubrestaurant Campo Sportivo los. Natürlich soll an diesem Abend auch das Tennisspielen nicht zu kurz kommen. Von 17 bis 20 Uhr wird daher das Jugendweihnachtsturnier ausgetragen. Anmeldungen per Mail an hoffmann@etc-eppelheim.de oder per Eintragung an der Infotafel.

Auch für die Erwachsenen wird es dieses Jahr ein Turnier geben. Ab 20 Uhr startet das Mixed-Doppel Turnier. Dabei soll eine Mannschaft aus einem Jugendlichen und einem Erwachsenen bestehen. Ein Spiel wird 20 Minuten dauern, danach werden die Mannschaften wieder neu (durch Losverfahren) zusammengestellt, so dass möglichst unterschiedliche Paarungen entstehen. Natürlich steht dabei der Spaß im Vordergrund. Selbstverständlich kann das Turnier bei entsprechender Beteiligung auch als beliebte Mixed-Doppel Paarung Mann/Frau durchgeführt werden.

Anmeldungen bis zum 08.12.2017 unter laessing@etc-eppelheim.de oder an der Infowand.

Es winken natürlich auch Preise für die erfolgreichsten Teilnehmer/innen :)

DSKC Eppelheim

Bundesliga Frauen, DKC Alt Heidelberg – DSKC Eppelheim 2705:2806. Mit einer ganz starken Abräumleistung gewannen die Eppelheimerinnen beim heimstarken Aufsteiger. „Mit dem Sieg haben wir nicht unbedingt gerechnet, umso schöner sind die zwei Punkte“, freute sich Jana Wittmann. Die bärenstarke Lisa Erles holte im Startpaar 76 Kegel gegen Alina Weber heraus. Die Entscheidung fiel im Mittelpaar, als bei Heidelberg auch Tatjana Weber nicht zurecht kam und gegen die Ex-Eppelheimerin Jutta Jones ausgewechselt werden musste. Im Schlusspaar hielten Natalie Hafen und Nicole Müller-Stapf gegen die starken Martina Raab und Alexandra Werchner gut mit, so dass der Sieg nie in Gefahr geriet.

DSKC: Klos 459, Erles 484, Wittmann 450, Bühler 469, Hafen 478, Müller-Stapf 466.

2. Bundesliga Frauen, Vollkugel Ettlingen – DSKC Eppelheim II 2750:2640. Gegen Ettlingens Spitzenspielerin Monika Humbsch (525 Kegel) war kein Kraut gewachsen. Katrin Pozarycki gab gegen sie im Startpaar 78 Kegel ab. Eine Topleistung bot Kim Herbold, die mit fehlerfreiem Spiel auf 485 Kegel (327 in die Vollen) kam. Eppelheim spielte in die Vollen recht gut, im Abräumen lief es allerdings nicht. 31 Fehler waren viel zu viel.

DSKC II: K. Pozarycki 447, M. Hafen 420, Herbold 485, L. Heckmann 432, D. Heckmann 427, Hindenburg 429.

Termine:

DCU-Pokal Frauen, Sonntag, 14.30 Uhr, Gruppe 5 in Ludwigshafen. Gegner des DSKC Eppelheim sind Post SV Ludwigshafen, KSV Mechterstädt, DKC Alt Heidelberg

VKC Eppelheim

Bundesliga Männer, VKC Eppelheim – SKC Monsheim 6124:5728. Der VKC hat sich mit diesem deutlichen Sieg einen Spieltag vor Ende der Vorrunde die Halbzeitmeisterschaft gesichert. „Es ist gar nicht so einfach, sich immer wieder zu motivieren“, meinte Trainer Matthias Ebert angesichts der großen Überlegenheit des deutschen Meisters. Nach 50 Wurf war die Partie bereits gelaufen, denn Lars Ebert, Daniel Aubelj und Jürgen Cartharius hatten einen Vorsprung von 125 Kegeln herausgeholt. Bei den Gästen begann Daniel Krüger unerwartet schwach (198), steigerte sich jedoch deutlich. Das reichte aber gegen ein ganz konstant spielendes Lars Ebert nicht aus. „Endlich mal wieder ein Tausender“, atmete Ebert auf. Erfreulich war zudem die enorme Leistungssteigerung von Jürgen Cartharius, der mit 1040 Kegeln das beste Resultat seit Wochen spielte. Daniel Aubelj hingegen verlor nach toller erster Bahn (275) völlig den Faden und ließ nur noch 219, 235 und 231 folgen.

Im Schlusstrio konnten die Gäste gar nicht mehr mithalten. Tobias Lacher gelang es jedoch, die Zuschauer bei Laune zu halten. Auf seiner dritten Bahn schaffte er großartige 307 Kegel (174 in die Vollen, 133 im Abräumen) und hatte nach zehn Wurf im Abräumen 69 Kegel auf der Anzeige stehen. „Sensationell, eine Augenweide, das habe ich noch nie gesehen“, war Matthias Ebert begeistert. Tagesbester war wieder Marlo Bühler mit der stärksten Abräumleistung (381), auch Jan Jacobsen übertraf die Tausendermarke. Nach der zweiten DCU-Pokalrunde am nächsten Wochenende folgt für den VKC zum Abschluss der Hinrunde noch das Auswärtsspiel in Aschaffenburg.

VKC Eppelheim: Ebert 1014, Aubelj 960, Cartharius 1040, Bühler 1060, Jacobsen 1003, Lacher 1047.

Termine:

DCU-Pokal Männer, 2. Runde, Samstag, 13 Uhr, Gruppe 1 in Geraberg (Thüringen): Gegner des VKC sind SV Geraberg, KSV Kuhardt, Vorwärts Hemsbach, Olympia Mörfelden. Die ersten beiden Teams kommen weiter.

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein lädt seine Mitglieder, Freunde und Interessierte ein zur **Winterfeier** am

2. Dezember 2017 um 18 Uhr im Restaurant Sole D'Oro.

Reitverein Eppelheim

Termine, Termine, Termine im Reitverein Eppelheim

Auch im Dezember hat der Reitverein ein volles Programm.

Es beginnt am 1. Dezember mit der alljährlichen Weihnachtsfeier, wie immer im Gasthaus zum Goldenen Löwen um 19.30 Uhr. Wie immer wird den Besuchern ein kleines Programm geboten, langjährige Mitglieder geehrt und aktive Reiter für ihre Erfolge auf den Reitturnieren in der Region geehrt. Zum Abschluss des Abends gibt es wie immer eine große Tombola.

Am 10. 12. Geht es weiter mit der Nikolausfeier, ab 15.30 startet die Vorführung der Voltigierer, bis um ca 16.30 Uhr der Nikolaus kommt, um die Kinder zu beschenken. Für das leibliche Wohl der Besucher ist wie immer bestens gesorgt.

Traditionell startet am zweiten Weihnachtsfeiertag dann die Wanderung zum Erich-Veith-Gedenkstein.

Schützenvereinigung

Königsfeier mit Königsproklamation



Ganz traditionell hatte das amtierende Königspaar, Veith Sauer und Elke Sommer, die Mitglieder der SVgg Eppelheim im Oktober zum Königsschießen herausgefordert.

45 Schützinnen und Schützen kamen der Einladung nach und nahmen am diesjährigen Königsschießen teil. Die Wahl der Wettkampfwaffe wird in Eppelheim traditionsgemäß vom Königspaar getroffen, welches diese auch zur Verfügung stellt. Die Teilnehmer schießen also mit einem Sportgerät, das sie nicht kennen. In diesem Jahr entschieden Veith Sauer und Elke Sommer, dass der Wettkampf mit einem Unterhebelrepetierer im Kaliber .44-40 ausgetragen wird. Jeder hatte einen Probeschuss und drei Wertungsschüsse, wobei auf eine Entfernung von 100 Metern sitzend aufgelegt geschossen wurde. Die Jugend hat den Wettbewerb mit dem Luftgewehr ausgeschossen. Hier nahmen 8 Jungschützen teil.

Am Tag des Königsschießens wurde außerdem die Ehrenscheibe der SVgg Eppelheim ausgeschossen. Hier hat jeder Schütze nur einen einzigen Schuss. Die Teilnehmer schießen mit einem Luftgewehr auf eine 10 Meter entfernte Scheibe. Und da es hierbei keine Probeschüsse gibt, gehört auch ein Quäntchen Glück dazu, genau in die Mitte zu treffen und den besten Schuss abzugeben. Die Königsproklamation fand dann am 05.11.2016 im Eppelheimer Schützenhaus statt. Angeführt vom Fahnenträger, Xaver Schwabauer, zog zum Badener Lied das scheidende Königspaar mit der Schützenjugend in den Saal ein. Nach dem der Oberschützenmeister, Axel Richter, die alten Majestäten dem Amt enthoben hatte, warteten die zahlreich erschienenen Mitglieder, Freunde und Eltern gespannt auf die Bekanntgabe der diesjährigen Amtsinhaber.

Mit 29 Ringen schoss sich in diesem Jahr Swen Ruder zum Schützenkönig. Ihm zur Seite stehen der 1. Ritter Sebastian Haug (28 Ringe) und der 2. Ritter Alexander Best (26 Ringe).

Den Titel der Schützenkönigin errang Alisha Faßl mit 24 Ringen. Sigrid Kirsch wurde mit 20 Ringen 1. Prinzessin und 2. Prinzessin wurde Daniela Lautermann mit 18 Ringen.

Jugendschützenkönig wurde Vincent Fröhlich, gefolgt vom 1. Knappen Erik Weber und dem 2. Knappen Lena Hasse.

Die Ehrenscheibe sicherte sich in diesem Jahr Helmut Katz.

Nach der Proklamation standen dann einige langjährige Mitglieder im Mittelpunkt. Für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim e.V., im Deutschen Schützenbund und im Badischen Schützenverband wurden Giuseppe Fontana, Helmut Gehring, Christian Klein, Josef Kuntz, Manfred Schmitt und Harald Schweikert mit Ehrennadeln und Urkunden geehrt. Erich Gabler, Erwin Benda, Thomas Benda und Manfred Stotz erhielten für 40 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund und im Badischen Schützenverband ebenfalls die entsprechenden Ehrennadeln und Urkunden. Auf 50 Jahre Mitgliedschaft können Adolf Kolb, Arno Maucher und Johann Kastner zurückblicken und wurden hierfür geehrt.

Ein besonderes Highlight war die Ernennung von Wilfried Knopke und Erich Gabler zu Ehrenmitgliedern. Hierüber werden wir gesondert berichten.

Dem offiziellen Teil folgte ein geselliges Beisammensein mit gutem Essen und Trinken. Bei interessanten Gesprächen und viel

Spaß ließen die Schützen sowie Gäste die diesjährige Königsfeier gemütlich ausklingen.

Wir gratulieren den Majestäten und Geehrten, wünschen Ihnen weiterhin gut Schuss und noch viele schöne Mitgliedsjahre in unserem Verein und den Verbänden.

Theaterensemble Wildfang



WILDFANG gibt bekannt: Absage aktuelle Aufführungstermine (Do., 23.11. und Fr., 24.11. in der RWH)

Mit großem Bedauern teilt das Theaterensemble WILDFANG e.V. mit, dass die geplanten Aufführungen unseres aktuellen Stückes „Das Haus in Montevideo“ am Do., 23. und Fr., 24.11.2017 in der Rudolf-Wild-Halle (RWH) in Eppelheim nicht stattfinden können. Aufgrund mehrerer krankheitsbedingter Ausfälle in den letzten Probenwochen sind wir inhaltlich noch nicht soweit, dass wir das Stück der Öffentlichkeit präsentieren können und wollen.

Über mögliche Ersatzaufführungstermine informieren wir zeitnah in der Tagespresse, den „Eppelheimer Nachrichten“ (Eppelheimer Amtsblatt) und auch auf unserer Homepage (<http://www.theater-wildfang.de>).

Bereits gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit für evtl. Ersatzaufführungstermine oder können natürlich in den VVK-Stellen, in denen die Karten erworben wurden, zurückgegeben werden.

©Wildfang

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

Der TVE lädt alle Mitglieder herzlich ein!

TVE Jugend-Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 24.11.17, um 17 Uhr;

TVE Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 24.11.17, um 19 Uhr.

Beide Veranstaltungen finden in der Philipp-Hettinger-Halle statt.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte: Sonntag, 19.11.2017

Verbandsliga (Männer): TV Bretten – TV Eppelheim 24:35

Klarer Sieg beim Tabellenletzten

Der TV Bretten, Absteiger aus der Badenliga, verfügt über eine Mannschaft, die nach zahlreichen Abgängen letztlich nicht genug für die Verbandsliga ist und deshalb auch noch keinen Punkt ergattern konnte. Das sollte auch beim Gastspiel des TV Eppelheim so bleiben, denn schon nach wenigen Minuten wurde deutlich, dass hier ein erheblicher Leistungsunterschied vorliegt, der sich auch schließlich im Ergebnis von 24:35 (10:20) niedergeschlagen hat. Der TVE startete selbstbewusst, ging auch gleich mit 0:2 in Führung und setzte sich, nachdem die Hausherren auch getroffen hatten, auf 2:6 ab, was den Trainer des TVB schon in der 9. Minute veranlasste, seine Auszeit zu nehmen. Das bewirkte, dass die noch nicht richtig justierte Abwehr der Gäste einige unnötige Tore zuließ, doch nach dem 8:9 war man auf der

Höhe und vergrößerte den Vorsprung sukzessive auf zehn Tore bis zur Halbzeit. Nach Wiederbeginn ergab sich für das Trainerduo Robin Erb und Sebastian Dürr die Möglichkeit, vor allem den jungen Nachwuchsspielern sowie den Akteuren Einsatzzeit zu geben, die sonst eher in der zweiten Reihe stehen. So ist es zumindest teilweise zu erklären, dass der Abstand im Wesentlichen konstant blieb, aber das war nun von sekundärer Bedeutung. Drei Spieler, die noch im letzten Jahr für die A-Jugend aufliefen, standen nun phasenweise gleichzeitig auf dem Feld und wussten ihre Chancen zu nutzen. So hatten Leon Dennhardt, Yannick Marz und Carsten Geier am Ende zusammen 11 Tore erzielt und, was noch wichtiger ist, gezeigt, dass ihre Entwicklung weiter voran geht. Das stellte auch Robin Erb zufrieden fest, als er nach dem Spiel meinte: „Wir hätten heute am Ende vielleicht auch deutlicher gewinnen können, wenn wir voll mit der ersten Sieben durchziehen, aber mir ist wichtiger, dass alle, die mitgefahren sind, spielen konnten und zeigen, dass man künftig auf sie bauen kann. Das ist für die Zukunft wichtig, denn wir wissen nicht, wie schnell sich unser Lazarett lichtet.“ – „Das nächste Spiel zu Hause gegen Rot wird eine ganz andere Auseinandersetzung, da müssen die Etablierten ihre Bestleistung abrufen, wenn wir einigermaßen mithalten wollen“, ergänzte Sebastian Dürr. (we) TVE: Heimbrecht, N.Brendel; P.Brendel (7), Späth, Stotz (4), Huckele (4/2), Hofmann (1), Scheffzek (1), Marz (3), Sauer (2), Geier (3), Stroh (5), Dennhardt (5/1), Sommer

Die weiteren Spiele **D-Jugend** (männlich) **Kreisliga**: SG Nussloch – TV Eppelheim 24:13, **E-Jugend** (männlich) **Kreisliga**: TSVG Malschenberg – TV Eppelheim 230:90, **B-Jugend** (männlich) **Bezirksliga**: SG Nussloch II – TV Eppelheim 31:35, **4.Kreisliga**(Herren): TV Neckargemünd II – TV Eppelheim III 31:43

1.Kreisliga(Frauen): SG HD/Kirchheim – TV Eppelheim II 22:19, **C-Jugend** (männlich) **Landesliga**: SG HD/Kirchheim – TV Eppelheim 32:33

Vorberichte und kommende Spiele: Samstag, 25.11.2017

E-Jugend (männlich) **Kreisliga**: TV Eppelheim – TSG Dossenheim II, 12 Uhr, CSSC, **B-Jugend** (männlich) **Bezirksliga**: JSG Mannheim – TV Eppelheim, 13 Uhr, Richard-Möll Hale in Mannheim, **A-Jugend** (männlich) **Landesliga**: JSG Mannheim – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 15 Uhr, Richard-Möll Hale in Mannheim, **D-Jugend** (männlich) **Kreisliga**: TSV Rot – TV Eppelheim, 16 Uhr, Sporthalle der Parkringschule in St. Leon-Rot, **1.Kreisliga**(Frauen): TV Eppelheim – TV Dielheim II, 16 Uhr, CSSC, **1.Kreisliga**(Männer): TV Eppelheim II – TSV Steinsfurt, 18 Uhr, CSSC, **Verbandsliga** (Männer): TV Eppelheim – TSV Rot, 20 Uhr, CSSC

Sonntag, 26.11.17:**C-Jugend** (männlich) **Landesliga**: JSG Tauberfranken – TV Eppelheim, 14.15 Uhr, Grünwaldhalle in Tauberfranken

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Hockenheimringlauf 2017

Beim diesjährigen Hockenheimringlauf waren wir Läuferinnen und Läufer der RunningCrew des TVE zahlenmäßig wieder gut vertreten.

Bei absolut genialen äußeren Bedingungen mit wenig Wind, Sonne und erfrischenden Temperaturen wurden die insgesamt 1.400 Teilnehmer des Hauptlaufes über 10 Kilometer wieder in zwei Startblöcken zeitgleich auf die Reise geschickt. Es ergab sicherlich ein beeindruckendes Bild, als die Teilnehmer sich als bunter Lindwurm durch das Infield und die Start/Zielgerade hinunter auf die erste der zweieinhalb langen Runden begaben.

Wohl dem, der dem Rat der erfahrenen Läuferinnen und Läufer gefolgt war und sich vor dem Start noch seiner Jacken und Westen entledigt hatte! Denn schnell wurde es den meisten dann doch warm – äußerlich durch die Sonne, innerlich befeuert durch den jeweiligen persönlichen Ehrgeiz.

So war es dann auch kein Wunder, dass nicht nur die Zeiten der Eppelheimer Läufer durchweg achtbar ausgefielen.

Nach dem Lauf, sobald die Puste wieder zurück war, konnten wir uns bei kalten oder warmen Getränken und Snacks erholen oder

noch über die angeschlossene Laufartikelmesse bummeln.

Unser Dank geht an die mehr als 120 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Ausrichters ASG sowie an die Mitarbeiter der Hockenheimring GmbH für den reibungslosen Ablauf. Ein wirklich gelungenes Event!

Maike Dunker 00:54:07

Tim Knop 00:38:38

Gerd Filsinger 00:43:35

Sven Stratmann 00:44:29

Klaus Stratmann 00:51:53

Ulrike Geisser 00:57:57

Hicham Zerrick 00:37:24

Jan Stratmann 00:54:05



Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Allgemeinverfügung des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis über Ausnahmen vom Pflugverbot auf erosionsgefährdeten Flächen vom 16.11.2017, Az. 53-8221.64

I. 1. Aufgrund § 2 Absatz 3 des Gesetzes zur Regelung der Einhaltung von Anforderungen und Standards im Rahmen unionsrechtlicher Vorschriften über Agrarzahllagen (Agrarzahllagen-Verpflichtungsgesetz - AgrarZahlVerpflG) vom 2. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1928) werden, vor der Aussaat von Winterungen auf Flächen der Erosionsgefährdungsklassen CC Wasser 1+2 in der Zeit vom 1. Dezember 2017 bis zum Ablauf des 15. Februar 2018 nach Zuckerrübenanbau oder Zuckerrübenabfuhr nach dem 10. November 2017,

Ausnahmen vom Pflugverbot

nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 AgrarZahlVerpflG betreffend die mit der Angabe „GLÖZ 5“ des Anhangs II der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 bezeichneten Standards im Rhein-Neckar-Kreis genehmigt.

2. Der sofortige Vollzug dieser Allgemeinverfügung wird nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.

II. Nebenbestimmungen und Hinweise

1. Flurstücke, auf denen Ausnahmen nach I. in Anspruch genommen werden, sind dem Landwirtschaftsamt **vor** dem Pflügetermin vom Bewirtschafter unter Angabe der Flurstücksnummer und der Flächengröße mitzuteilen.

2. Die Aussaat des Wintergetreides muss unmittelbar nach dem Pflugeinsatz erfolgen.

3. Das Mulchsaatangebot der Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) für die Aussaat von Winterungen nach Vorfrüchten mit stickstoffreichen Ernteresten auf Flächen in Problem- und Sanierungsgebieten bleibt von dieser Ausnahmeregelung unberührt. In diesen Gebieten sind zum Pflügen dieser Flächen zusätzlich Ausnahmen nach der SchALVO notwendig.

4. Der teilweise oder gesamte Widerruf der Allgemeinverfügung bleibt für den Fall vorbehalten, dass nachträglich eingetretene oder festgestellte Tatsachen die Voraussetzungen für die erteilten Ausnahmen vom Pflugverbot erheblich ändern (§ 36 Abs. 2 Nr. 3 LVwVfG).

5. Diese Allgemeinverfügung tritt **am 30.05.2018 außer Kraft**.

6. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tage nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

7. Die Allgemeinverfügung einschließlich ihrer Begründung kann beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Landwirtschaftsamt, Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, während der Dienstzeiten eingesehen werden.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach

Bekanntgabe schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg, Widerspruch eingelegt werden.

Sinsheim, den 16.11.2017

Gerrit Kleemann

Husten, Schnupfen... Durchfall?

Jetzt vor Norovirus schützen

Herbst ist Erkältungszeit, das wird jeder aus eigener Erfahrung bestätigen können. Aber ist auch bekannt, dass manche Durchfallerkrankungen in der kalten Jahreszeit gehäuft auftreten? „Wir sehen in den Wintermonaten eine Häufung von Erkrankungen mit dem sogenannten Noro-Virus“, weiß Dr. Andreas Welker vom Gesundheitsamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist. „Seit Anfang November hat sich die gemeldete Zahl der Fälle mehr als verdoppelt.“ Das Norovirus haftet an Türklinken, U-Bahnhaltegriffen, Lichtschaltern und und und...es ist sehr ansteckend.

Die Erkrankung, die oft Kinder unter 5 Jahre betrifft, beginnt meist plötzlich mit starkem Durchfall und Erbrechen. Infizierte scheiden das Virus über Stuhl und Erbrochenes aus und kleinste virushaltige Tröpfchen in der Luft sorgen für eine rasche Ausbreitung vor allem in Gemeinschaftseinrichtungen wie Kindergärten. Zusätzlich kann das Norovirus als Schmierinfektion und damit auch über Lebensmittel übertragen werden. Nach ein bis zwei Tagen ist der Spuk aber meistens vorbei.

„Wer an Durchfall oder Erbrechen leidet, darf auf keinen Fall Gemeinschaftseinrichtungen besuchen“, so Dr. Welker weiter. „Auch auf gute Händehygiene ist unbedingt zu achten. Gründliches Händewaschen nach dem Toilettengang und vor der Zubereitung von Lebensmitteln schützt nicht nur vor Norovirus-Infektion sondern eben auch vor Erkältung.“

Wer weitere Fragen hat, kann sich gerne an den Hausarzt oder Dr. Andreas Welker unter Tel. 06221 522-1837 wenden.

Workshop „Die Bewerbung für Ihr Profil - Wie Sie schriftlich überzeugen“

Mittwoch, 29. November 2017, 10 bis 13 Uhr

Eine vorherige Anmeldung bis spätestens 27. November 2017 ist erwünscht: telefonisch unter der 0621 293-2590 oder per E-Mail unter frauundberuf@mannheim.de.

Weitere Informationen unter www.frauundberuf-mannheim.de

Russischer Knabenchor aus Dubna gastiert im Rhein-Neckar-Kreis / Vom 1. bis 8. Dezember 2017 sieben Auftritte in sieben Städten und Gemeinden

Die wunderschönen Stimmen der Kinder des russischen Knabenchors aus Dubna werden in der Vorweihnachtszeit in sieben Städten und Gemeinden im Rhein-Neckar-Kreis zu hören sein. Der Chor aus Russland unter der Leitung von Olga Mironowa tritt auf Einladung des Rhein-Neckar-Kreises in Mauer, Schönau (Altneudorf), Sandhausen, Weinheim, Wiesloch, Edingen-Neckarhausen sowie Helmstadt-Bargen auf

Kontakt:

Silke Hartmann, Pressesprecherin

Kurfürsten-Anlage 38 – 40 , 69115 Heidelberg

Tel. +49 6221 522-1421, E-Mail: silke.hartmann@rhein-neckar-kreis.de

Sonstiges

Weihnachtsgastfamilien für ausländische Studierende gesucht!

Alle Jahre wieder begibt sich die gemeinnützige Austauschorganisation Experiment e.V. in Zusammenarbeit mit dem Auswärtigen Amt auf Herbergsuche für ausländische Studierende über die Weihnachtsfeiertage. Diese kommen aus Ländern wie

China, Indien, Taiwan, aus der Türkei oder Tunesien und studieren bereits an einer deutschen Universität. Seit 2 Jahren können auch geflüchtete Studierende an dem Programm teilnehmen, darunter einige aus Syrien. Die meisten von ihnen reisen am 23. Dezember an und bleiben bis zum 1. bzw. 6. Januar in ihrer Gastfamilie. Während dieser Zeit haben sie die Möglichkeit, eines der wichtigsten Feste der deutschen Kultur hautnah mitzuerleben – für die Studenten oft ein unvergessliches Erlebnis und eine echte Alternative zum verlassenen Studentenwohnheim. Die Gastfamilien tragen mit ihrer Gastfreundschaft nicht nur zur Völkerverständigung bei, sondern erleben auch ein ganz besonderes Weihnachtsfest, das oft lange in Erinnerung bleibt.

Wer Interesse hat, Gastfamilie zu werden, kann sich an Frau Julitta Bolender aus Oberhausen-Rheinhausen wenden unter der Tel. Nr. 07254/74703 oder per E-mail julitta.bolender@online.de. Sie ist eine von mehr als 500 Ehrenamtlichen, die sich für den interkulturellen Austausch und die Organisation Experiment e.V. engagieren. Informationen zu den verschiedenen Austauschprogrammen gibt es auch in der Geschäftsstelle in Bonn Telefon: +49(0)228 95 72 224 www.experiment-ev.de

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 05.12.2017

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer und Bevollmächtigte herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuung und der Vorsorgevollmacht ein. Wir treffen uns am Dienstag, den 05.12.2017 um 18.00 Uhr im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG..

Haben Sie die Eppelheimer Nachrichten nicht erhalten? Oder bekommen Sie diese unregelmäßig?



Bitte informieren Sie uns mit Name und Anschrift unter:
eppelheimernachrichten@eppelheim.de
oder telefonisch unter 794-406
Stadt Eppelheim, Frau Hildebrandt

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de